

Einige persönliche Angaben

Dr. phil. Martha von Jesensky

Schweizer Bürgerin (Onsernone TI), Lizentiat im Hauptfach Psychologie an der Universität Zürich, Promotion in Deutschland im Jahre 2000 zum Thema: „C. G. JUNGS Persönlichkeitspsychologie und ihre Auswirkungen in der Praxis, insbesondere auf den Zusammenhang von Religion und Neurosen“. (Erschienen beim EOS Verlag, St. Ottilien, 2001)

Konfession: Römisch-katholisch (praktizierend), ohne einer spezifischen Organisation hinzugehörend.

Spezialausbildung: Sechs Semester Studium im C. G. Jung Institut Küsnacht b. Zürich. Parallel dazu drei Jahre Lehranalyse bei einem anerkannten Lehranalytiker des gleichnamigen Instituts.

Praktische Tätigkeit: Von 1983 bis 2004 klientenzentrierte Gesprächstherapien, Beratungen und diverse Abklärungen für Privatpersonen und Behörden. (In eigener Praxis in Zürich) Dazu kamen noch intensive Zusammenarbeit mit Klöstern, Priestern und katholische Theologen.

Um meine empirischen Arbeiten auf dem Gebiet der Charakter- und Glaubensforschung zu vertiefen, habe ich (2004) beschlossen, die Praxis in Zürich aufzugeben. Zuerst lebte ich in Ermatingen am Untersee, seit November 2009 bin ich Matzingen TG.

Seit mehr als einem Jahr schreibe ich regelmässig Artikel für die „*Schweizerische Katholische Zeitung*“ (*Sonntagsblatt.ch*). Zuvor sind mehrere Artikel (Essays) von mir im „*kath.net*“ und „*Die Tagespost*“ (Katholische Wochenzeitung für Politik, Gesellschaft und Kultur, Würzburg) publiziert worden.

Matzingen, im September 2019